

Finalist, Kategorie „Unternehmen und Vereine“

Glänzende Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt: Gebäudeservice Menschel

Seit dem Frühjahr 2005 betreibt Gebäudereinigermeister Jürgen Linnmann innerhalb seines 70 Mann-Unternehmens in Mainschaff eine Trainingsfirma für sieben Auszubildende. Unter Anleitung von Ausbildern und Gruppenleitern managen die Azubis eine eigenständige, kleine Gebäudereinigungsfirma von der Anschaffung der Büromöbel bis hin zu Bilanzierungen selbst. Drei der Lehrlinge gehören aufgrund einer Behinderung oder schlechter Schulnoten zu der Gruppe der schwer vermittelbaren Jugendlichen.

Vom Sanierungsfall zum Vorzeigeunternehmen – in nur zwei Jahren verwandelte Jürgen Linnmann eine fast insolvente Firma in einen florierenden Betrieb mit vorbildlichen Voraussetzungen für Arbeitnehmer: Ein ausgeklügeltes Prämiensystem für alle Mitarbeiter sorgt für Motivation und schafft Anreize, neue Geschäftsideen zu entwickeln. Darüber hinaus bietet er Behinderten, älteren Menschen und Langzeitarbeitslosen Beschäftigungsmöglichkeiten und engagiert sich insbesondere für benachteiligte Jugendliche. Ihnen gibt er im Rahmen einer Trainingsfirma eine Chance auf dem ersten Arbeitsmarkt. Die Trainingsfirma bearbeitet ausschließlich Aufträge von öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Behörden etc. Von der Personalverwaltung über die Buchhaltung bis zur Bearbeitung von Reklamationen führen die Azubis alle Aufträge unter Anleitung der Ausbilder selbst aus. Die Feuerprobe müssen sie noch während der Lehrzeit bestehen: Sechs Monate stellen sie ihr Können im „richtigen“ Betrieb unter Beweis.